



Niederschrift zur 1.Sitzung des Bau- und Projektausschusses

Sitzung Bau- & Projektausschuss

Datum: **Donnerstag, 21.09.2023**

Regionales Kulturzentrum

von: 19:30

bis: 21:25

Erstelldatum: Freitag, 28.09.2023

Vorsitz: Achim Schlichting	Protokoll: Achim Schlichting			
<u>Anwesende Mitglieder:</u>	Torsten Lange	Timo Knappe	Michaela Tolle	Joachim Schütt
<u>Bürgermeister:</u>	Wolfgang Kroh			
<u>Gemeindevertreter:</u>	Sven Olaf Nielsen	Bodo Schwenke	Michael Buchmann	Jörn Wieckhorst
<u>Gäste sowie div. Bürger*innen:</u>	Jan Hofmann	Uwe Schmahl	Holger Aue	Christian Gabriel

TOP	Thema	Inhalt
1	Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	Der Vorsitzende eröffnete die erste Ausschusssitzung des am 15.06.23 neu gegründeten und in der Hauptsatzung gem. Artikel 1 neu aufgenommenen und beschriebenen Bau & Projektausschuss der Gemeinde Witzeze. Weiterhin wurden alle Anwesenden herzlich begrüßt und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses festgestellt. Auf Antrag des Vorsitzenden wurden die TOP 4 & 5 getauscht. Der Antrag wurde einstimmig angenommen. Es wurden einstimmig die aufgeführten TOP als öffentliche TOP bewertet.
2	Niederschrift der letzten Ausschusssitzung	Punkt 2 entfällt, da dies die 1 Sitzung des Ausschusses ist.
3	Bericht des Vorsitzenden	Der Vorsitzende erläuterte die Gründe für die Bildung dieses neuen zusätzlichen Ausschusses und stellte die geplanten Aufgabenschwerpunkte vor. Als wesentliche Aufgabenbereiche wurden - wie in Artikel 1 der Hauptsatzung definiert- das Allg. Bauwesen sowie das Mitwirken bei aktuellen Bauleitplanungsprozessen und Ortsentwicklungsprojekten , gemeinsam mit allen involvierten Ausschüssen der GV, benannt.
4	Abstimmung & Beschluss der Protokollführung	Das Verfahren der zukünftigen Protokollführung wurde einstimmig in folgender Reihenfolge vereinbart: Achim Schlichting, Torsten Lange, Timo Knappe, Michaela Tolle, Joachim Schütt. Es soll möglichst ein neues einheitliches Layout / Format genutzt werden, indem die wesentlichen TOP Ergebnisse einfacher und zügiger dargestellt und ermittelt werden können.
5	Einwohnerfragestunde	Keine Wortmeldungen.
6	Kommunales Wärme-Energiekonzept	Kernaufgaben: Beantragung einer möglichen Förderung (90% - bis 31.12.23 bzw. 60% ab 01.01.24) für die Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung der Gemeinde.



Niederschrift zur 1.Sitzung des Bau- und Projektausschusses

TOP	Thema	Inhalt
		<p>Gefördert werden: fachkundige externe Dienstleister zur Planerstellung, Organisation der Beteiligung von Akteuren, sowie begleitender Öffentlichkeitsarbeit.</p> <p>Aufgabe der Kommune: Erstellung eines EASY Online Antrages, Erstellung einer Vorhabensbeschreibung gemäß online Mustervorlage.</p> <p>Per 15.08.23 wurde vom BM an den Ausschuss der Auftrag erteilt, den Prozess der Antragstellung (Abgabetermin 31.12.23) zu prüfen sowie den STQ zu ermitteln. Aktuell geführte Gespräche mit der Klimamanagerin Frau M. Hagemeyer-Klose ergaben, dass sich weder beim Amt noch in anderen Amtsgemeinden ein klares Bild darüber abzeichnet, was zukünftig der beste Weg sein wird. Das Thema ist ein TOP in der bevorstehenden BM-Gesprächsrunde des Amtes, an der auch Frau Maria Hagemeyer-Klose (MHK) teilnehmen wird. Weitere Kontaktdaten geeigneter Planungsbüros sowie Beratungsstellen sind aktuell noch nicht verfügbar. Auch der Weg der Antragsstellung - Singl- oder Konvoi-Verfahren (6-8 Kommunen), ist noch offen. Der BM erhielt vom Ausschuss den Auftrag über die Informationen aus der BM-Runde entsprechend den Ausschuss zu informieren.</p> <p>Der Ausschuss empfiehlt der GV zu entscheiden, dass eine gemeinsame Antragsstellung mit dem Amt erfolgen sollte. Sollte dies nicht möglich werden, notfalls mit Unterstützung des Amtes eine Singl / Einzelantragsstellung durchzuführen.</p> <p>Weitere Informationen sowie Richtlinien unter https://www.klimaschutz.de/defoerderung/foerderungsprogramme/kommunalrichtlinie/erstellung-einer-kommunalen-waermeplanung</p>
7	STQ Funkturmerstellung „Witzeeze II“	<p>Per 21.09.23 gibt es noch keine weiteren Erkenntnisse bei der Errichtung des 2. Funkturms auf der bekannten Gemeindefläche auf dem Sportplatz. Die Anfragen sowie Erinnerungen erfolgen in 3–4-wöchigen Rhythmus. Das Verhältnis von ATC mit der UNB wird als angespannt bezeichnet.</p> <p>Der Ausschuss wird in den kommenden Wochen alternative Standorte sowie eine ggf. mögliche Aufhebung der Vertragsvereinbarung (Pachtvertrag) prüfen. Weitere mögliche Maßnahmen sollten geprüft und in der nächsten Sitzung erörtert werden.</p>



Niederschrift zur 1.Sitzung des Bau- und Projektausschusses

Sitzung Bau- & Projektausschuss
 Datum: **Donnerstag, 21.09.2023**
 Regionales Kulturzentrum

von: 19:30 | bis: 21:25
 Erstelldatum: Freitag, 28.09.2023

TOP	Thema	Inhalt
8	Ortskernentwicklungsplanung – Status Quo der Einzelprojekte	Bericht vom Bürgermeister W. Kroh über die Absprache mit dem Amt sowie mögliche Fördergelder. Weitere konkretere Gespräche vom BM mit dem Amt stehen zu diesem Thema in den kommenden Wochen an. Startschuss für weitere Aktivitäten sowie Maßnahmen folgen vom BM.
8.1	Sanierung KS 52	Nach Information des BM liegt der Gemeinde per dato noch kein belastbares Gesamtkonzept vor. Lediglich die Schaffung eines einheitlich verlaufenden Bürgersteiges (L200 bis Bahnschienen), wurde vom Bauamt Herrn T. Schmidt mit ca. 165TK€ zur Prüfung der Gemeinde heute zugeleitet. Der BM wurde gebeten, weitere Informationen sowie Alternativen des Belages mit dem Amt / Kreis abzustimmen und die GV zu informieren. Gesamtheitlich informierte der BM, dass die allg. wirtschaftliche Situation eine verbindliche Planung hinsichtlich Kosten sowie Termine erschwert und scheinbar der Topf mit den möglichen Fördergeldern kleiner werden könnte sowie Bezuschussungen neu zwischen Land und Bund sowie Kreis geregelt werden könnten. In der bevorstehenden GV-Sitzung am 05.10.23 im Lindenkrug, sollte möglichst entschieden werden, wie über die Schaffung eines einheitlichen neuen Fußweges insbesondere im Waldgebiet vor den Bahnschienen, verfahren werden soll. Belastbare KVA sowie Planungsunterlagen zur Sanierung des Heideblocks (Problemzonen Lageplan, Anlieger, Kosten usw.) liegen der Gemeinde per dato noch nicht vor.
8.2	STQ Bauplanung Bahnhofsstraße & Heideblock	Siehe Punkt 8.1
8.3	Liegenschaft Dorfstraße 18	STQ - Gemeinde ist seit 15.08.23 Eigentümer der Liegenschaft Die bestehende Wohngebäude Vers. wurde seitens des derzeitigen Trägers zum 06.10.23 gekündigt. Ein Neuabschluss mit der OKV bzw. Allianz befindet sich aktuell im ÄR sowie Finanzausschuss in der Prüfung. Finale Entscheidung über einen neuen Versicherträger in der GV-Sitzung am 05.10.23. Planungen einer zukünftigen Verwendung der Liegenschaft sowie Nutzungsmöglichkeiten auch des Grundstücks nebst Nebengebäuden, sollte in allen Ausschüssen und gemeinsam mit möglichen Nutzern (FFW) sowie Bürger*innen thematisiert und entwickelt werden. Empfehlung an die GV zur Aufgabenzuordnung: Ausschuss Liegenschaften – Prüfung Rückbau des Grundstücks (Elektroanlagen, Teich Nebengebäude) Präventive Überprüfung der vorhandenen Wohnungen. auf vorhandene Substanzmängel sowie Vermietfähigkeit. Jugendausschuss - Bedarfsplanung zwecks Schaffung und Ausstattung eines öffentlichen Spielplatzes auf dem Gelände Dorfstr.18. Termin bis 31.10.2023



Niederschrift zur 1.Sitzung des Bau- und Projektausschusses

Sitzung Bau- & Projektausschuss

Datum: **Donnerstag, 21.09.2023**

Regionales Kulturzentrum

von: 19:30

bis: 21:25

Erstelldatum: Freitag, 28.09.2023

TOP	Thema	Inhalt
		Der Bürgermeister: Kontaktaufnahme & Abstimmung vorliegender Nutzungskonzepte mit der FFW (Freiwilligen Feuerwehr Witzeze) . Termin möglichst bis 15.11.2023 .
8.3	Schaffung eines Spielplatzes im Ort	Alle sind sich hier einig, dass schnell etwas passieren muss! Das Projekt hat oberste Priorität! Ein abgestimmtes Vorgehen in fast allen Ausschüssen wäre vorteilhaft und sollte erfolgen.
12	Verschiedenes	Bodo Schwenke schlug vor, dass Fachwerk des KuZ aus Kostengründen in einer freiwilligen Bürgeraktion selbst zu sanieren bzw. möglichst vor dem Winter zu streichen. Unfallverhütungsvorschriften müssen hierbei noch geprüft werden. Ein Teilgerüst muss beschafft und ggf. Kosten ermittelt werden. Die Bildung einer kleinen Sonderarbeitsgruppe für kleinere Arbeiten in der Gemeinde mit freiwilligen Bürgerinnen & Bürgern sollte geprüft werden.
	BM = Bürgermeister MHK = Maria Hagemeyer-Klose GV = Gemeindevertreter	<p>Achim Schlichting <i>(ohne Unterschrift gültig)</i> (Unterschrift Vorsitzender)</p> <p>Achim Schlichting (Unterschrift Protokollantin bzw. Protokollant)</p>